

Information zur Abnahme von Kapillarblut

Zur Abnahme von Kapillarblut erhalten Sie von uns ein Abnahmeset bestehend aus (**Abb. 1, v.l.n.r.**):

- Stechhilfe
- Kunststoff-Pipette

Die Kunststoff-Pipette befindet sich in gebrauchsfertigem Zustand. Der orangefarbene Stempel der Pipette soll in der gelieferten Originalposition bleiben, da sonst die korrekte Aufnahme von 100 µl Kapillarblut nicht gewährleistet ist.

- Probenröhrchen

Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Entnahme von Kapillarblut

- Bitte füllen Sie den Untersuchungsauftrag aus.
- Bekleben Sie nun das Probenröhrchen mit dem Barcode des Untersuchungsauftrags.
- Waschen Sie sich die Hände mit Seife und warmem Wasser und trocknen Sie die Hände mit einem sauberen Tuch ab.
- Stechhilfe vorbereiten: Drehen Sie den gelben Schutzstift ab und entfernen Sie ihn. (**Abb. 2**)
- Massieren und desinfizieren Sie die Fingerkuppe.
- Warten Sie, bis der Finger trocken ist. Halten Sie nun die Stechhilfe mit der von dem Stift gelösten Seite seitlich an die Fingerkuppe und drücken Sie oben fest auf den Auslöseknopf. (**Abb. 3**)
- Wischen Sie den ersten Blutropfen mit einem sauberen Tuch weg. Drücken Sie den Finger sanft in Richtung Punktionsstelle und halten Sie den Finger nach unten, um den Kapillarblutfluss zu erleichtern.
- Anschließend führen Sie die Spitze der Kunststoff-Pipette an den Blutropfen (die Kunststoff-Pipette senkrecht halten, der orangefarbene Stempel zeigt in Richtung Boden), bis sie zum weißen Filter mit Kapillarblut befüllt ist (dieses Volumen entspricht 100 µl). (**Abb. 4**)



Abb. 1: Kapillarblut-Abnahmeset

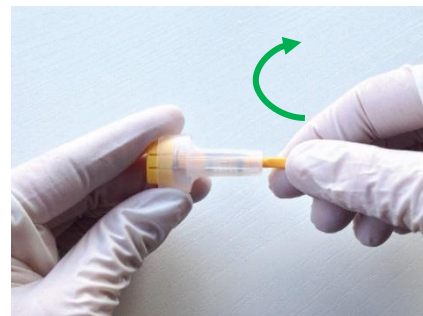


Abb. 2: Vorbereiten der Lanzette



Abb. 3: Auslösen der Lanzette



Abb. 4: Abnahme des Kapillarbluts

Befüllen des Probengefäßes

- Führen Sie nun die mit Kapillarblut befüllte Pipette durch den roten Deckel in das Probengefäß ein. **(siehe Abb. 5)**
- Durch komplettes Durchdrücken des orangefarbenen Stempels bis zum weißen Filter wird das gesamte Kapillarblut in das dafür vorgesehene Probenröhrchen getropft.

Nach Gebrauch die Stechhilfe und die Kunststoff-Pipette entsorgen.

Senden Sie das Probenröhrchen und den Auftragschein bitte an das Labor.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Dr. med. Dirk Happich

Facharzt für Labordiagnostik

Facharzt für Transfusionsmedizin

Tel.: 0221 940 505 601

E-Mail: d.happich@wisplinghoff.de



Abb. 5: Befüllen des Probenröhrchens